



Städtisches Gymnasium Barntrup



Große Twete 5
32683 Barntrup
Tel.: +49 (0)5263 95165
Fax: +49 (0)5263 95166
sekretariat@gymnasium-barntrup.de

Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für die Sekundarstufe II (Stand 01/2025)

Musik

Übersicht der Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe EF-Q2

<p>Jahrgangsstufe EF:</p> <ul style="list-style-type: none">• Strukturen in der Musik• Musikalische Identität im Wandel der Zeit• Musik im Dienst politischer Ideen• Altes im neuen Gewand – Original und Bearbeitung	<p>Jahrgangsstufe Q2:</p> <ul style="list-style-type: none">• Auswirkungen neuer Technologien auf musikalische Gestaltung: Elektroakustische und elektronische Musik• Musikprojekte: Beteiligung an den jährlichen Schulkonzerten• Kursinterne Schwerpunktsetzung – Thema gebunden an das jährliche Programm des Landestheaters Detmold• ggf. Abiturvorbereitung
<p>Jahrgangsstufe Q1:</p> <ul style="list-style-type: none">• „Programm Musik“ und die Idee der „absoluten Musik“: Eine Debatte des 19. Jahrhunderts• Existenzielle Grunderfahrungen: Liebe und Tod im Musiktheater• Musikprojekte: Beteiligung an den jährlichen Schulkonzerten• Auf der Suche nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten: Neue Musik im Spannungsfeld von Determination und Zufall	

Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen
- Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik,
- formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten von Musik,
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten,
- interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund von Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten.

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungsideen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten,
- erfinden einfache musikalische Strukturen unter Berücksichtigung musikalischer Konventionen,
- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten,
- realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten (auch mit digitalen Endgeräten).

Didaktische und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

Kompositionsprinzipien als Ausdrucksmittel

- Wiederholung und Variation
- Motivisch- thematische Arbeit

Satzstrukturen und formale Muster

- Motiv und Thema
- Invention, Fuge
- Satz und Periode

Bedeutungszuweisung durch Ausdrucksgesten:

- Hörende und lesende Erschließung von Ausdrucksgesten
- Instrumentale Klangfarben, Instrumentierung

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

Ordnungssysteme

- Rhythmik, Taktarten
- Melodik: Intervalle, diatonische Skalen, Motiv und Motiv-Verarbeitungen
- Harmonik: einfache Kadenz-Harmonik mit Grundbegriffen, T, D, S und Umkehrungen
- Dynamik: Abstufungen und dynamische Entwicklungen
- Artikulation
- Tempo

Formaspekte

- Wiederholung, Veränderung, Kontrast
- Polyphonie, Kontrapunkt, Homophonie

Notationsformen

- Standardnotation der Tonhöhen und Tondauern
- Einfache Partiturformen

Individuelle Gestaltungsspielräume

mögliche Unterrichtsgegenstände

- Pachelbel: Kanon
- J. S. Bach: Invention: C-Dur
- J. S. Bach: Violinkonzert 3. Satz Rondo
- R. Schumann: Kinderszenen
- L. Bernstein: Somewhere und America
- Lieder und Spirituals
- Programmmusik (z. B. „Bilder einer Ausstellung“)

<p style="text-align: center;">Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen, • beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksabsichten, • beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Zusammenhängen zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen. 	<p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formanalyse – beispielhaft sowohl als Hör-, wie auch Notextanalyse • Analyse von Motivverarbeitungen in einer Komposition durch visuelle Kennzeichnung im Notentext • Kreative Gestaltungsmethoden in Arbeitsgruppen <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Individuell angefertigte Analysen • Individuelle Kompositionsaufgabe (auch mit digitalen Endgeräten) • Präsentation von Gestaltungsergebnissen <p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik um uns Sekundarbereich 2 • Spielpläne 9/10 	
---	--	--

<p>Jahrgangsstufe EF 2. Thema: Musikalische Identität im Wandel der Zeit</p>		
<p style="text-align: center;">Entwicklungen von Musik</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Zusammenhänge zwischen historisch-gesellschaftlichen Bedingungen und musikalischen Strukturen ○ Klangvorstellungen im Zusammenhang mit Stil- und Gattungsmerkmalen 	
<p style="text-align: center;">Konkretisierte Kompetenzerwartungen</p>	<p style="text-align: center;">Didaktische und methodische Festlegungen</p>	<p style="text-align: center;">Individuelle Gestaltungsspielräume</p>
<p style="text-align: center;">Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren musikalische Strukturen bezogen auf historisch-gesellschaftliche Bedingungen, • benennen Stil- und Gattungsmerkmale von Musik unter Anwendung der Fachsprache, • interpretieren musikalische Entwicklungen vor dem Hintergrund historisch-gesellschaftlicher Bedingungen. 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale musikalischer Stilik (Instrumentierung, Satzstrukturen, Rhythmik, Melodik, Harmonik, Dynamik) • Musikalische Gattungen (exemplarisch) und deren Entwicklungen • Kulturelle Kontexte kompositorischer Intentionen an ausgewählten Beispielen • Aspekte der Widerspiegelung historischer Phänomene in musikalischen Strukturen • Berufsbild des Komponisten im Wandel der Zeit <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <p>Ordnungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> • Melodik: Motiv- und Motiv-Verarbeitungen, Phrase, Thema • Dynamik / Artikulation: graduelle und fließende Abstufungen 	<p>mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mozart: Don Giovanni, Zauberflöte • Wagner: Der fliegende Holländer • Weill: Dreigroschenoper • J. S. Bach: Brandenburgisches Konzert Nr. 2 • Mozart: Sonate C- Dur-Sonate • Beethoven: G-Dur- Sonate • Beethoven. 3. Sinfonie - Eroica • Schubert: Der Tod und das Mädchen, Erlkönig

<p style="text-align: center;">Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> entwerfen und realisieren eigene klangliche Gestaltungen aus einer historischen Perspektive (auch mit digitalen Endgeräten). realisieren vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen unter Berücksichtigung von Klangvorstellungen in historischer Perspektive. <p style="text-align: center;">Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ordnen Informationen über Musik in einen historisch-gesellschaftlichen Kontext ein, erläutern Zusammenhänge zwischen musikalischen Entwicklungen und deren historisch-gesellschaftlichen Bedingungen, erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihre historische Perspektive, beurteilen kriteriengeleitet Entwicklungen von Musik bezogen auf ihre historisch-gesellschaftlichen Bedingungen, auch unter dem Aspekt der durch Musik vermittelten gesellschaftlichen Rollenbilder von Frauen und Männern. 	<ul style="list-style-type: none"> Rhythmik: Taktarten <p>Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> Concerto, Polyphonie, Homophonie, SHF: Exposition, Durchführung, Reprise, vokale Formen (Kunstlied, Arie, Rezitativ) <p>Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> Klaviernotation, einfache Partituren, Klavierauszug <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> Formanalyse – beispielhaft sowohl als Hör-, wie auch Notentextanalyse Analyse von Motivverarbeitungen in einer Komposition durch visuelle Kennzeichnung im Notentext Kreative Gestaltungsmethoden in Arbeitsgruppen Recherche von Informationen Methoden der Erarbeitung wissenschaftlicher Texte <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Präsentationen bzgl. historischer Recherchen Präsentation von Gestaltungsergebnissen Bewertung von individuell angefertigten Notentextanalysen Referate zu verschiedenen Musikstilen 	<ul style="list-style-type: none"> Bartok: Mikrokosmos Entwicklung der Rockmusik
---	--	--

<p>Jahrgangsstufe EF 3. Thema: Musik im Dienst politischer Ideen</p>		
<p style="text-align: center;">Verwendungen von Musik</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wahrnehmungssteuerung durch Musik Funktionen von Musik in außermusikalischen Kontexten 	
<p style="text-align: center;">Konkretisierte Kompetenzerwartungen</p> <p style="text-align: center;">Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik, 	<p style="text-align: center;">Inhaltliche und methodische Festlegungen</p> <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> Formen der Distanzierung durch Musik Nationalhymnen als Ausdruck von Gemeinschaft und Identität Musikalische Stereotypen im Hinblick auf bestimmte Funktionen Musiktheater als Widerspiegelung gesellschaftlicher Wirklichkeit Das Woodstock-Festival und die Protestbewegung der 60er Jahre 	<p style="text-align: center;">Individuelle Gestaltungsspielräume</p> <p>mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> R. Wagner: Die Meistersinger von Nürnberg A. Schönberg: Ein Überlebender aus Warschau V. Ullmann: Oper „Kaiserin von Atlantis“

- formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,
- interpretieren Analyseergebnisse bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungsideen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung in einem funktionalen Kontexte, ,
- erfinden einfache musikalische Strukturen bezogen auf einen funktionalen Kontext,
- realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext (auch mit digitalen Endgeräten)

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen im funktionalen Kontext,
- erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit,
- erörtern Problemstellungen zu Funktionen von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.

- Musik in der Zeit des Nationalsozialismus
- Politische Lieder
- Zensur von Musik

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

Ordnungssysteme

- Rhythmische und melodische Motive
- Harmonik: Dur und Moll
- Metrische und ametrische Zeitgestaltung
- Dynamik / Artikulation: graduelle und fließende Abstufungen / Übergänge
- Alterationen: leitereigene und leiterfremde Töne
- Melodik: Diatonik, Dreiklangsmelodik

Formaspekte

- Wiederholung, Abwandlung, Kontrast
- Symmetriebildungen in der Musik

Notationsformen

- Traditionelle und grafische Notationsformen

fachmethodische Arbeitsformen

- Analyse musikalischer Strukturen hinsichtlich Form- und Parameteraspekte – beispielhaft sowohl als Hör-, wie auch Notentextanalyse
- Gestaltungsideen hinsichtlich funktionaler Kontexte entwickeln
- Lektüre von Selbstzeugnissen, z. B. Schriften, Interviews

Feedback / Leistungsbewertung

- individuell angefertigte Hör- und Notentextanalysen unter Verwendung spezifischer Analysemethoden und deren Darstellungsmöglichkeiten
- Erörterung fachspezifischer Fragestellungen
- Referate zum zeitgeschichtlichen und politischen Kontext der Musik

- Jimi Hendrix: Star Spangled Banner
- Bob Dylan: The Times They Are A-Changin' (1963)
- Sting: They dance alone (1987)
- Pink: Dear Mr. President (2006)
- Rechtsrock

Jahrgangsstufe EF		4. Thema: Altes im neuen Gewand – Original und Bearbeitung			
Bedeutungen und Verwendungen von Musik		Inhaltliche Schwerpunkte:			
		<ul style="list-style-type: none"> ○ Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen ○ Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen 			
Konkretisierte Kompetenzerwartungen		Didaktische und methodische Festlegungen			
<p style="text-align: center;">Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik, • formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten von Musik, • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten, • interpretieren Analyseergebnisse bezogen auf funktionsgebundene Anforderungen und Wirkungsabsichten. <p style="text-align: center;">Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungsideen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten, • erfinden einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf Wirkungsabsichten (auch mit digitalen Endgeräten), • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten, • realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten. 		<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitungen klassischer Kompositionen in der Populärmusik, Volksmusik • Parameter der Ausdrucksmöglichkeiten des Instrumentes „Stimme“ • Übertragungsmöglichkeiten von Stimmgestaltungen auf Instrumente • Artikulation von Ausdrucksabsichten mit Hilfe musikalischer Strukturen • Subjektivität und Intersubjektivität der Interpretation von Musik mit künstlerischer Absicht • Kritische Analyse musikalischer Interpretationen • Beruf rund um das Tonstudio, die CD-Produktion, die GEMA, Musikverlage <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <p>Ordnungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> • Harmonik: einfache und erweiterte Kadenz-Harmonik • Rhythmische und melodische Motivik • Harmonische Konventionen • Dynamik / Artikulation: graduelle und fließende Abstufungen / Übergänge <p>Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung, Veränderung, Kontrast • Formanalyse – beispielhaft sowohl als Hör-, wie auch Notentextanalyse • <p>Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standardnotation der Tonhöhen und Tondauern, einfache Partiturformen <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Motivisch-thematische Analyse (Notentextanalyse, Höranalyse...) • Erarbeitungen und Realisierung von Kompositionen 		<p>mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pachelbel: Kanon • Beethoven: 5. Sinfonie, 9. Sinfonie • Wonderful World • Gershwin: Summertime • Bach/Jacques Loussier • Mussorgsky/Tomita: Bilder einer Ausstellung • Bach: Air • Over the rainbow 	

<ul style="list-style-type: none"> realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen im Hinblick auf den historischen Kontext (auch mit digitalen Endgeräten). <p style="text-align: center;">Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ordnen Informationen über Musik und analytische Befunde in einen gesellschaftlich-politischen oder biografischen Kontext ein, erläutern Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik bezogen auf deren gesellschaftlich-politische Bedingungen, erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihren historischen Kontext, beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse interpretatorischer und gestalterischer Prozesse im historischen Kontext. 	<p style="text-align: center;">fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> motivisch-thematische Analyse (Notentextanalyse, Höranalyse) Lektüre von Sekundärtexten 	
--	--	--

Jahrgangsstufe Q1 2. Thema: Existenzielle Grunderfahrungen: Liebe und Tod im Musiktheater		
Verwendungen und Bedeutungen von Musik	Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Funktionen von Musik in außermusikalischen Kontexten Sprachcharakter von Musik 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p style="text-align: center;">Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen und Funktionen von Musik, formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, interpretieren Analyseergebnisse im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte. <p style="text-align: center;">Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> entwickeln Gestaltungskonzepte im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung in einem funktionalen Kontext, bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> Verschiedene Definitionen des Musiktheaters Kunst und Kitsch Psychologische Durchdringung des Themenkomplexes Liebe – Tod Der Mythos von Orpheus und Eurydike Verschiedene Stimmästhetik im Musiktheater Berufe rund um das Musiktheater <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> Wort-Tonverhältnis Musikstile Steigerungsprinzip Liedformen Rezitativ, Arie, Ballade Formspezifische Fachbegriffe 	<p>mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> Monteverdi: „L'Orfeo“ Gluck: „Orfeo ed Euridice“ Offenbach: „Orpheus in der Unterwelt“ Opernreform Theaterbesuch Besuch hinter den Kulissen des Landestheaters Detmold

<ul style="list-style-type: none"> • erfinden einfache musikalische Strukturen bezogen auf einen funktionalen Kontext, • realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext (auch mit digitalen Endgeräten) <p style="text-align: center;">Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und musikalischen Strukturen im funktionalen Kontext, • erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit, • erörtern Problemstellungen zu Funktionen von Musik, • beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte. 	<p style="text-align: center;">fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • motivisch-thematische Analyse (Notentextanalyse, Höranalyse) • Analyse der Bezüge zwischen Text und Musik, zwischen Vorlage und Bearbeitung (vergleichende Hör- und Notentextanalyse) • Lektüre von Sekundärtexten 	
--	--	--

3. Thema: Musikprojekte: Beteiligung an den jährlichen Schulkonzerten

<p>Jahrgangsstufe Q1 4. Thema: Auf der Suche nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten: Neue Musik im Spannungsfeld von Determination und Zufall</p>		
<p>Bedeutungen von Musik</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ästhetische Konzeptionen von Musik 	
<p style="text-align: center;">Konkretisierte Kompetenzerwartungen</p> <p style="text-align: center;">Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, • formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik, • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Deutungsansätze und Hypothesen, • interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik. 	<p style="text-align: center;">Inhaltliche und methodische Festlegungen</p> <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Expressionismus • Zwölftonsystem • Folklorismus • Serielle Techniken • Aleatorik • Minimal Music <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • rhythmisch-metrische Gestaltung <ul style="list-style-type: none"> ○ Synkopen, Taktwechsel, freie Akzentsetzung, („Auflösung rhythmisch-metrischer Grundstrukturen“) ○ polyrhythmische Strukturen, rhythmische Überlagerungen 	<p style="text-align: center;">Individuelle Gestaltungsspielräume</p> <p>mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Beispiele von: • P. Boulez • K.- H. Stockhausen • J. Cage • Schönberg: Suite für Klavier • Strawinsky: Le Sacre du Printemps • S. Reich: Clapping Music

<p style="text-align: center;">Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik, bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen, vertonen Texte in einfacher Form, erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen (auch mit digitalen Endgeräten). <p style="text-align: center;">Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern Zusammenhänge zwischen ästhetischen Konzeptionen und musikalischen Strukturen, erörtern musikalische Problemstellungen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik, beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse sowie musikalische Interpretationen hinsichtlich der Umsetzung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Musik hinsichtlich ästhetischer Konzeptionen. 	<ul style="list-style-type: none"> melodische und harmonische Strukturen frei tonaler und atonaler Musik, z. B. Gestaltungsprinzipien der Dodekaphonie Artikulationsformen und Spieltechniken differenzierte dynamische Verläufe traditionelle Partitur graphische Partitur <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> Verfahren der musikalischen Analyse (Notentextanalyse, Höranalyse, ...) Gestaltungsaufgabe Internetrecherche 	
--	--	--

<p>Jahrgangsstufe Q2 1. Thema: Auswirkungen neuer Technologien auf musikalische Gestaltung: Elektroakustische und elektronische Musik</p>		
<p style="text-align: center;">Entwicklungen und Bedeutungen von Musik</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Gattungsspezifische Merkmale im historischen Kontext Ästhetische Konzeptionen von Musik 	
<p style="text-align: center;">Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf neue Technologien, benennen stil- und gattungsspezifische Merkmale von Musik im Hinblick 	<p style="text-align: center;">Inhaltliche und methodische Festlegungen</p> <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> Musique concrète Soundscape-Komposition Die Musik von „Kraftwerk“ als Ideengeber für HipHop und Techno DJing und Sampling als Ausgangspunkt elektronischer Tanzmusik Berufsbild DJ 	<p style="text-align: center;">Individuelle Gestaltungsspielräume</p> <p>mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> P. Schaeffer: Etude aux sons animés Kraftwerk: Trans Europa Express Afrika Bambaataa: Planet Rock 69 Boyz: Miami Bass

<p>auf den historisch-gesellschaftlichen Kontext unter Anwendung der Fachsprache.</p> <ul style="list-style-type: none"> interpretieren die Auswirkungen neuer Technologien auf musikalische Gestaltung vor dem Hintergrund gesellschaftlich-politischer und biografischer Kenntnisse. <p style="text-align: center;">Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung einfacher gattungsspezifischer Merkmale im historischen Kontext, erfinden musikalische Strukturen im Hinblick auf einen historischen Kontext, realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen im Hinblick auf den historischen Kontext (auch mit digitalen Endgeräten). <p style="text-align: center;">Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ordnen Informationen über Musik und analytische Befunde in einen gesellschaftlich-politischen oder biografischen Kontext ein, erläutern Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik bezogen auf deren gesellschaftlich-politische Bedingungen, erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihren historischen Kontext, beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse interpretatorischer und gestalterischer Prozesse im historischen Kontext. 	<ul style="list-style-type: none"> DJing, Mixing, Tracklist <p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <p>Ordnungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> melodisch-rhythmische Musterbildung Akkordbrechung, Dur und Moll <p>Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> Polyphonie Formprinzipien: Wiederholung, Abwandlung, Kontrast, Sequenz Motivstruktur, Themenformen Grundelemente und Aufbau eines Tracks <p>Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> traditionelle Partitur graphische Notation <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> motivisch-thematische Analyse (Notentextanalyse, Höranalyse) Lektüre von Sekundärtexten Gestaltungsaufgaben: Loops entwickeln mit Musikapps Internetrecherche, Referate 	<ul style="list-style-type: none"> Deize Tigrona: Baile Funk Grandmaster Flash: Adventures of Grandmaster Flash on the Wheels of Steel A. Pärt: Cantus in memoriam Benjamin Britten
---	---	--

<p>Jahrgangsstufe Q2 2. Thema: Kursinterne Schwerpunktsetzung – Thema gebunden an das jährliche Programm des Landestheaters Detmold</p>		
<p>Bedeutungen von Musik Verwendung von Musik</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> o Sprachcharakter von Musik o Wahrnehmungssteuerung von Musik 	
<p>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</p>	<p>Inhaltliche und methodische Festlegungen</p>	<p>Individuelle Gestaltungsspielräume</p>
<p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorbereitung einer Oper oder eines Musicals mit anschließendem Theaterbesuch Berufe rund um das Landestheater Detmold 	<p>mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <p>Gegenstand gebunden an das Programm des Landestheaters Detmold</p>

<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, • formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik, • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Deutungsansätze und Hypothesen sowie im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte, • interpretieren Analyseergebnisse im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte sowie vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik. <p style="text-align: center;">Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik, • bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen, • vertonen Texte in einfacher Form, • erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, • realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen (auch mit digitalen Endgeräten). <p style="text-align: center;">Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und musikalischen Strukturen im funktionalen Kontext sowie zwischen ästhetischen Konzeptionen und musikalischen Strukturen, • erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit sowie bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik • erörtern musikalische Problemstellungen, • beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse sowie musikalische Interpretationen hinsichtlich der Umsetzung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik, • beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Musik hinsichtlich ästhetischer Konzeptionen. 	<p>Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • gebunden an das jeweilige Werk des Landestheaters Detmold <p>fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfahren der musikalischen Analyse (Notentextanalyse, Höranalyse) • Gestaltungsaufgabe • Internetrecherche 	
--	--	--

3. Thema: Musikprojekte: Beteiligung an den jährlichen Schulkonzerten

4. Thema: ggf. Abiturvorbereitung

rosa = Berufsorientierung rot = Sprachsensibilität grün = Lern- und Arbeitsmethoden lila = Medienkompetenzen blau = Aspekte mit Bezug zum Thema Europa

gelb = Vorgaben Zentralabitur 2026

